

TARIFPOLITISCHER MONATSBERICHT FEBRUAR 2017

Das Wichtigste in Kürze

I-II

Tarifvertragsforderungen

1-6

unter anderem:

- Energie- und Versorgungswirtschaft (AVEU) 1
- Metallhandwerk 2
- Elektrohandwerk 2
- Klempner- und Installateurhandwerk 2
- Schlosser- und Schmiedehandwerk 2
- Lederwaren- und Kofferindustrie 3
- Brauereien 4
- Obst- und Gemüseindustrie 4
- Versicherungsgewerbe 5
- öffentlicher Dienst 6

Tarifabschlüsse

7-12

unter anderem:

- Ziegelindustrie 7
- Kunststoff verarbeitende Industrie 8
- Deutsche Bahn AG 10
- Reisebürogewerbe 10
- Bewachungsgewerbe 11-12

Redaktionsschluss: 10. Februar 2017

Impressum

Wirtschafts- und Sozialwissenschaftliches Institut (WSI)
der Hans-Böckler-Stiftung
WSI-Tarifarchiv

Hans-Böckler-Straße 39
40476 Düsseldorf
Telefon +49 211 7778-232
Telefax +49 211 7778-4232

www.boeckler.de
www.wsi.de

Kontakt

Dr. Reinhard Bispinck
reinhard-bispinck@boeckler.de

Abkürzungsverzeichnis

Tarifverträge

ETV	=	Entgelttarifvertrag
ERTV	=	Entgeltrahmentarifvertrag
GRTV	=	Gehaltsrahmentarifvertrag
GTV	=	Gehaltstarifvertrag
LRTV	=	Lohnrahmentarifvertrag
LTV	=	Lohntarifvertrag
MTV	=	Manteltarifvertrag
RTV	=	Rahmentarifvertrag
TV	=	Tarifvertrag
Verg.TV	=	Vergütungstarifvertrag

Gewerkschaften

IG BAU	=	IG Bauen-Agrar-Umwelt
IG BCE	=	IG Bergbau, Chemie, Energie
GEW	=	Gew. Erziehung und Wissenschaft
IGM	=	IG Metall
NGG	=	Gew. Nahrung-Genuss-Gaststätten
GdP	=	Gew. der Polizei
EVG	=	Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft
ver.di	=	Vereinte Dienstleistungsgewerkschaft

Tarifbestimmungen

AG	=	Arbeitgeber	Lj.	=	Lebensjahr
AN	=	ArbeitnehmerInnen	MA	=	Mehrarbeit
Ang.	=	Angestellte	ME	=	Monatseinkommen
Arb.	=	ArbeiterInnen	Qual.	=	Qualifikation
AT	=	Arbeitstage	Ratio	=	Rationalisierungsschutzbestimmungen
Ausz.	=	Auszubildende	S	=	Sonstige Bestimmungen
Ausl.	=	Auslösung	SZ	=	Sonderzahlung (13. Monatsgehalt, Jahressonderzahlung o.ä.)
AV	=	Ausbildungsvergütung	Url.	=	Urlaub
AZ	=	Arbeitszeit	UE	=	Urlaubsentgelt
Bj.	=	Berufsjahre	U-Geld	=	(zusätzliches) Urlaubsgeld
BZ	=	Betriebszugehörigkeit	UT	=	Urlaubstage
Entg.	=	Entgelt	VermL	=	Vermögenswirksame Leistungen
EFZ	=	Entgeltfortzahlung	WAZ	=	Wochenarbeitszeit
Geh.	=	Gehalt	WT	=	Werktage
Gr.	=	Gruppe	W-Geld	=	Weihnachtsgeld
LGr.	=	Lohngruppe	Z	=	Zuschläge/Zulagen

Methodische Hinweise

- 1) Die monatlichen Tarifberichte enthalten alle dem Tarifarchiv bis zum Redaktionsschluß vorliegenden Tarifvertrags-forderungen und Tarifabschlüsse der dem DGB angeschlossenen Gewerkschaften für Tarifbereiche mit mindestens 1000 (West) bzw. 500 (Ost) ArbeitnehmerInnen.
In Ausnahmefällen wird auch über kleinere Tarifbereiche berichtet, in denen wichtige oder neuartige Bestimmungen verhandelt wurden.
- 2) Die durchschnittliche Lohn-, Gehalts- und Entgelterhöhung wird berechnet als arithmetisches Mittel aus den Prozentenerhöhungen in den Endstufen der Lohn-, Gehalts- und Entgeltgruppen oder höchsten Ortsklasse.
- 3) Die zu den jeweiligen Tarifbereichen gehörenden Beschäftigtenzahlen werden - soweit irgend möglich - auf der Basis der amtlichen Statistik berechnet. Grobe Schätzungen müssen immer dann vorgenommen werden, wenn die Abgrenzung der Tarifbereiche nicht mit den Systematiken der amtlichen Statistik übereinstimmt.
- 4) Als "Entgelttarifverträge" gelten im Monatsbericht alle Verträge, in deren persönlichem Geltungsbereich Arbeiter und Angestellte aufgeführt sind und die keine gesonderten Lohn- und Gehaltstabellen enthalten.

Inhaltsverzeichnis

Das Wichtigste in Kürze	I-II
--------------------------------------	-------------

Tarifabforderungen

Energie- und Wasserversorgung	1
Investitionsgütergewerbe	2
Verbrauchsgütergewerbe.....	3
Nahrungs- und Genussmittelgewerbe.....	4
Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe.....	5
Gebietskörperschaften, Sozialversicherung.....	6

Tarifabschlüsse

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe	7
Verbrauchsgütergewerbe.....	8
Baugewerbe.....	9
Verkehr und Nachrichtenübermittlung.....	10
Bewachungsgewerbe.....	11-12

Das Wichtigste in Kürze

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Die IG BCE beschloss am 12. Januar die Forderungen für die Beschäftigten der **Energie- und Versorgungswirtschaft Ost (AVEU)** zu dem Ende Februar auslaufenden Entgelttarifvertrag. Die Ecklohngruppe soll um 125 € erhöht und die übrigen Vergütungsgruppen sollen entsprechend angepasst, die Ausbildungsvergütungen pauschal überproportional angehoben werden. Ver.di stellte ihre Forderungen bereits im Dezember 2016 auf (u. a. 5,0 %). In der 1. Verhandlungsrunde am 23. Januar boten die Arbeitgeber eine Entgelterhöhung von 2,0 % für 28 Monate ab 1. März an. IG BCE und ver.di lehnten dieses Angebot als unzureichend ab. In der **2. Verhandlungsrunde** am 9. Februar boten die Arbeitgeber wiederum **2,0 %** an, dieses Mal mit einer **Laufzeit von 24 Monaten**. Die Gewerkschaften lehnten auch dieses Angebot ab. Da bis Ende Februar die Friedenspflicht gilt sind Streiks bis dahin nicht möglich. Ein Termin für die 3. Verhandlungsrunde muss zwischen den Tarifvertragsparteien noch abgestimmt werden.

Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Am 24.01.17 einigte sich die IG Metall Tarifkommission einstimmig auf eine Forderungsempfehlung für die knapp 100.000 Beschäftigten der nordwest- und ostdeutschen **Eisen- und Stahlindustrie**. Diese beinhaltet eine Erhöhung der Löhne, Gehälter und Ausbildungsvergütungen um 4,5 % bei einer Laufzeit von 12 Monaten sowie eine Verlängerung der Tarifverträge zur Altersteilzeit und zum Einsatz von Werkverträgen. Die Forderung wurde Mitte Februar beschlossen, die erste Verhandlungsrunde für den Nordwesten startet am 22.02.17, für Ostdeutschland am 28.02.17.

Verbrauchsgütergewerbe

Zur 2. Verhandlungsrunde in der **westdeutschen Textil- und Bekleidungsindustrie** am 17. Januar legten die Arbeitgeber erstmals ein Angebot vor. Danach sollten die Entgelte nach 4 Nullmonaten ab 1. Juni 2017/18 um 1,4/1,5 % steigen. Die IG Metall lehnte dies als unzureichend ab, zumal von der Arbeitgeberseite kein Angebot zur geforderten Verlängerung der Altersteilzeitregelung gemacht wurde. Die Verhandlungen werden am 15. Februar fortgesetzt.

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Am 12. Januar beschloss die ver.di-Tarifkommission die Forderungen für die Beschäftigten im **Versicherungsgewerbe**. Dem vorausgegangen war eine Beschäftigtenbefragung im Dezember. Im Mittelpunkt der diesjährigen Tarifrunde soll ein Zukunftstarifvertrag zur Digitalisierung stehen, mit u. a. Regelungen zur Beschäftigungssicherung, zu Qualifizierungsansprüchen und zum mobilen Arbeiten. Die Entgelte sollen um 4,5 % mit einer Laufzeit von 12 Monaten erhöht werden, die Ausbildungsvergütungen um 50 €/Monat in allen Ausbildungsjahren. Der derzeit gültige Entgelttarifvertrag läuft zum 31. März aus. Weiterhin wird ein Betrag von 80 €/Monat zur zusätzlichen Altersversorgung nur für ver.di-Mitglieder sowie die unbefristete Übernahme der Ausgebildeten gefordert. Die 1. Verhandlungsrunde findet am 30. März statt. Zwei weitere Termine wurden für den 5. Mai und 2. Juni vereinbart.

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Die 1. Verhandlungsrunde für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes der Länder** (ohne Hessen) am 18. Januar blieb ohne Ergebnis. Laut ver.di gebe es jedoch von beiden Seiten das Interesse zu konstruktiven Verhandlungen. Aber auch in der 2. Runde am 30./31. Januar legten die Arbeitgeber kein Angebot zu den Gewerkschaftsforderungen von u. a. 6,0 % im Gesamtvolumen vor. Die Gewerkschaften rufen im Vorfeld der 3. Runde am 16./17. Februar zu bundesweiten Warnstreiks auf, an denen sich bis Redaktionsschluss mehrere tausend Beschäftigte beteiligten.

Für die Beschäftigten des **öffentlichen Dienstes** des **Landes Hessen** fand die 1. Verhandlungsrunde am 27. Januar statt und wurde ohne Ergebnis auf den 2./3. März vertagt. Die Forderungen zu Entgelt und Ausbildungsvergütungen sind analog der übrigen Länder (siehe Monatsbericht 12/2016). Auch hier ruft ver.di zu Warnstreiks auf.

Letzte Meldung:

Tarifeinigung im **öffentlichen Dienst der Länder** (ohne Hessen) am 17. Februar - vorbehaltlich des Ergebnisses der Mitgliederbefragung - u. a.: Erhöhung der Entgelte um 2,0 % ab 1. Januar 2017, mind. jedoch um 75 € (begrenzt auf den Entgeltbetrag von 3.200 €), 2,35 % Stufenerhöhung ab 1. Januar 2018, Laufzeit bis 31. Dezember 2018. Einführung der Stufe 6 in den Entgeltgruppen 9 bis 15 in zwei Schritten mit einem Zuwachs gegenüber der Stufe 5 von jeweils 1,5 % ab 1. Januar/1. Oktober 2018.

Eine ausführliche Berichterstattung erfolgt im nächsten Monatsbericht.

Tarifforderungen

Energie- und Wasserversorgung, Bergbau

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE	Energie- und Versorgungswirtschaft Ost (AVEU)	20.000	Entg. AV	AN Ausz.	28.02.17 "	Erhöhung der Eckentgr. um 125 €/Mon. und entsprechende Anpassung der übrigen Gr. überproportionale Erhöhung

Tarifforderungen

Investitionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IGM	Metallhandwerk Hamburg	5.600	Entg. AV	AN Ausz.	31.03.17	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.
IGM	Elektrohandwerk Nordrhein-Westfalen	76.300	Entg. AV S	AN Ausz. AN Ausz.	31.03.17 " "	4,5 % Laufzeit: 12 Mon. 55 €/Mon. in allen Ausbildungsj. Einstieg in Gespräche zum Thema Demografie (Übernahme Ausgebildeter, betriebliche Altersvorsorge)
IGM	Klempner- und Installateurhandwerk Niedersachsen	27.400	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.03.17	5,0 %
IGM	Schlosser- und Schmiedehandwerk Saarland	5.900	Lohn Geh. AV	Arb. Ang. Ausz.	31.03.17 "	5,0 % Laufzeit: 12 Mon. überproportionale Erhöhung

Tarifforderungen

Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
IG BCE	Lederwaren- und Kofferindustrie	3.600	Entg. AV SZ	AN Ausz. "	28.02.17	materielle Verbesserung, insbesondere für EntGr. mit Tätigkeiten, die einer 2- oder 3-jährigen Berufsausbildung bedürfen bundeseinheitliche Regelung

Tarifforderungen

Nahrungs- und Genussmittelgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
NGG	Brauereien Baden-Württemberg (o. Südbaden)	2.300	Entg.	AN	31.01.17	5,0 % Laufzeit: 12 Mon.
			AV	Ausz.	"	70 €/Mon. in allen Ausbildungsj.
NGG	Obst- und Gemüseindustrie Baden-Württemberg	4.400	Entg. AV	AN Ausz.	28.02.17	5,5 % Laufzeit: 12 Mon.

Tarifforderungen

Kreditinstitute, Versicherungsgewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	Versicherungsgewerbe	173.100	Entg. AV S S	AN Ausz. AN Ausz.	31.03.17 " "	4,5 % Laufzeit: 12 Mon. 50 €/Mon. in allen Ausbildungsj. - Zukunftstarifvertrag Digitalisierung mit u. a. Regelungen zur Beschäftigungssicherung, zu Qualifizierungsansprüchen, zu Regelungen zum mobilen Arbeiten - 80 €/Mon. zur zusätzlichen Altersvorsorge nur für ver.di-Mitglieder unbefristete Übernahme Ausgebildeter

Tarifforderungen

Gebietskörperschaften, Sozialversicherung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	kündbar zum:	Forderungen
ver.di	öffentlicher Dienst Land Hessen	51.000	Entg. AV	AN Ausz.	31.03.17	analog übrige Länder (s. MB 12/16)

Tarifabschlüsse Grundstoff- und Produktionsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Ziegelindustrie Bayern	k. A.	Lohn Geh.	Arb. Ang.	02.02.17	01.10.16 30.09.18	420 € Pauschale insg. für Oktober 2016 - März 2017 90 €/Mon. in allen Gr. (= 3,5/2,6% Lohn/Geh. im Durchschnitt) ab 01.04.17 1,3 % Stufenerhöhung ab 01.10.17
			AV	Ausz.	"	"	2,3 % 2,3 % Stufenerhöhung ab 01.10.17
IG BCE	Gipsindustrie Ost	k. A.	Lohn Geh. AV S	Arb. Ang. Ausz.	26.01.17	01.01.17 31.12.17	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 2,5 % ab 01.03.17 Möglichkeit zur Verschiebung der Erhöhung um 1 Mon. <i>Erklärungsfrist: 30.01.17</i> Widerruf des Abschlusses durch die AG innerhalb der Erklärungsfrist

Tarifabschlüsse Verbrauchsgütergewerbe

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BCE	Kunststoff verarbeitende Industrie Ost	35.500	Lohn Geh.	Arb. Ang.	13.01.17	01.12.16 30.11.18	nach einem Nullmonat (Dezember 2016) 2,7/1,9 % Lohn/Geh. im Durchschnitt ab 01.01.17 2,7/1,8 % Lohn/Geh. im Durchschnitt Stufen- erhöhung ab 01.12.17
			AV	Ausz.	"	"	nach einem Nullmonat (Dezember 2016) von 683 725 767 820 € auf 708 750 792 845 € ab 01.01.17 auf 733 775 817 870 € ab 01.12.17
IGM	Raumausstatter-, Sattler- und Feintäschnerhandwerk (o. Hessen, Südbayern, Allgäu)	k. A.	Entg.	AN	09.08.16	01.01.17 30.06.19	Erstabschluss eines ETV mit 9 EntgGr.: West: von 9,24 - 18,48 €/Std. (Eckentg.: 13,20 €/Std.) Ost: von 9,06 - 18,11 €/Std. (Eckentg.: 12,94 €/Std.) 1,25/2,25 % West/Ost Stufen- erhöhung ab 01.01.18
			AV	Ausz.	"	01.08.17 30.06.19	460 525 630 € auf 480 550 650 € ab 01.08.18
			AZ Url.	AN Ausz.	"	01.01.17 31.12.19	Erstabschluss eines MTV mit u. a. folgenden Bestimmungen: 40 Std./W. (39 Std./W. ab 01.01.18) 26 - 30 AT gestaffelt nach Bj. (Ausz.: 26 AT)

Abschlüsse Baugewerbe

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
IG BAU	Dachdeckerhandwerk Bayern	11.500	Lohn	Arb.	01.12.16	01.11.16 31.07.18	nach 3 Nullmonaten (August - Oktober 2016) 1,0 % 1,5 % Stufenerhöhung ab 01.05.17 150 € Pauschale insg. für August – Oktober 2016 nur für IG BAU-Mitglieder

Tarifabschlüsse Verkehr und Nachrichtenübermittlung

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
EVG	Deutsche Bahn AG	134.000	EntgGr.	AN	12.12.16	01.01.17	<i>Nachtrag zu MB 12/16:</i> Einführung einer weiteren Stufe für alle EntgGr. für AN ab 30 J. BZ
ver.di	Reisebüro- gewerbe	81.500	Entg.	AN	06.12.16	01.01.17 31.12.17	nach 17 Nullmonaten (November 2015 - März 2017) jew. 0,5 % der Jahresentg. 2016/2017 als Einmalzahlung im Januar/Juli 2017 1,5 % ab 01.04.17
			AV	Ausz.	"	01.04.17 31.12.17	nach 17 Nullmonaten (November 2015 - März 2017) von 642 753 897 € auf 717 828 972 €

Tarifabschlüsse Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tariffbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse	
ver.di	Bewachungsgewerbe Hessen (o. Sonderbereiche)	18.500	Lohn	Arb.	k. A.	01.01.17 31.12.18	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 4,1 % im Durchschnitt ab 01.03.17 3,2 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.01.18 (jew. überproportionale Erhöhung unterer LGr.) <i>Sicherheitsmitarbeiter im Objektschutzdienst:</i> weitere 4,1 % Stufenerhöhung ab 01.12.18 mit Ausschluss weiterer Erhöhungen bis Oktober 2019	
			LGr.	"	"	"	"	neue LGr. für Sicherheitsmitarbeiter in US-Konsulaten und Flüchtlingsunterkünften
			Geh.	Ang.	"	"	"	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 3,0 % ab 01.03.17 3,0 % Stufenerhöhung ab 01.01.18
			AV	Ausz.	"	"	"	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) von 500 600 650 € auf 540 640 690 € ab 01.03.17 auf 580 680 730 € ab 01.01.18
			Lohn	Arb.	31.01.17	01.01.17 31.12.18	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 3,8 % im Durchschnitt ab 01.03.17 3,5 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.02.18 jew. über-/unterproportionale Erhöhung einzelner LGr. 3,1 % weitere Stufenerhöhung für die unterste LGr. ab 01.12.18	
			LGr.	"	"	"	"	Modifizierung der Lohnstruktur
	Berlin, Brandenburg	21.100	Geh.	Ang.	"	"	nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) 6,3 % im Durchschnitt ab 01.03.17 3,6 % im Durchschnitt Stufenerhöhung ab 01.02.18 jew. über-/unterproportionale Erhöhung einzelner GehGr.	
			Url.	Arb. Ang. Ausz.	"	k. A.	von 26 - 28 WT auf 26 - 30 WT, gestaffelt nach BZ ab 2017	

Tarifabschlüsse

Private Dienstleistungen, Organisationen ohne Erwerbszweck

Gewerkschaft	Tarfbereich - fachlich - räumlich	Arbeitnehmer	Tarifbestimmung	pers. Geltungsbereich	Abschlussdatum	in Kraft ab: kündbar zum:	Verhandlungsergebnisse
	Fortsetzung Bewachungsgewerbe Sachsen-Anhalt (o. Sonderbereiche)	4.700	Lohn LGr. Geh. Url. AV	Arb. Ang. Ausz. Ausz.	31.01.17 "	01.01.17 31.12.18 "	analog Berlin, Brandenburg mit folgender Abweichung: 2,0 % weitere Stufenerhöhung für die unterste LGr. ab 01.12.18 nach 2 Nullmonaten (Januar und Februar) von 425 500 600 € auf 500 600 700 € ab 01.03.17
	- Geld- und Wertdienste	k. A.	Lohn	Arb.	01.02.17	01.01.17 31.12.18	<i>nach Streiks, vorbehaltlich der ver.di-Mitglieder-Befragung:</i> nach 2 Nullmonaten Januar und Februar Mindestlöhne: <i>Geld- und Werttransport</i> - Schleswig-Holstein: von 11,80 auf 12,35/12,90 € - Hamburg, Bremen, Hessen: von 14,06 auf 14,56/15,01 € - Niedersachsen: von 14,83 auf 15,23/15,63 € - Nordrhein-Westfalen: von 15,73 auf 16,13/16,53 € - Rheinland-Pfalz, Saarland: von 12,92 auf 13,47/14,02 € - Baden-Württemberg, Bayern: von 14,38 auf 14,88/15,33 € - Ost inkl. Berlin: von 11,24 auf 11,94/12,64 € jew. ab 01.03.17/01.01.18 <i>Geldbearbeitung</i> - Schleswig-Holstein, Rheinland-Pfalz, Saarland: von 10,11 auf 10,51/10,91 € - Hamburg, Bremen, Niedersachsen, Baden-Württemberg: von 12,36 auf 12,69/13,02 € - Nordrhein-Westfalen, Hessen, Bayern: von 12,92 auf 13,24/13,56 € - Ost inkl. Berlin: von 9,33 auf 9,88/10,38 € jew. ab 01.03.17/01.01.18

Aktuelle Publikationen

Tarifpolitischer Jahresbericht 2016

Deutliche Reallohnsteigerungen und Anhebung der Mindestlöhne

Düsseldorf, Januar 2017

55 Seiten

Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_5371.htm?produkt=HBS-006519&chunk=1&jahr=

Arbeitszeit - Was bietet der tarifvertragliche Instrumentenkoffer?

Eine Analyse von 23 Branchen und Tarifbereichen

Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 82

Düsseldorf, November 2016

102 Seiten

Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_5376.htm?produkt=HBS-006475&chunk=1&jahr=

Tarifpolitischer Halbjahresbericht 2016

Eine Zwischenbilanz der Lohn- und Gehaltsrunde

Düsseldorf, Juli 2016

25 Seiten

Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_5367.htm?produkt=HBS-006411&chunk=1&jahr=

Statistisches Taschenbuch Tarifpolitik 2016

Düsseldorf, Mai 2016

161 Seiten, kostenfrei (Print)

Bestellung und Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_4828.htm

WSI Niedriglohn-Monitoring 2016

Entwicklung der tariflichen Vergütungsgruppen in 40 Wirtschaftszweigen

Reihe: Elemente qualitativer Tarifpolitik Nr. 81

Düsseldorf, Januar 2016

21 Seiten

Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_5376.htm?produkt=HBS-006294&chunk=1&jahr=

WSI-Arbeitszeitkalender 2014

Daten aus 25 Wirtschaftszweigen

Elemente qualitativer Tarifpolitik, Nr. 78

Düsseldorf, August 2014

35 Seiten

Download: http://www.boeckler.de/wsi-tarifarchiv_5376.htm?produkt=HBS-005882&chunk=1&jahr=